



Stadtblatt Gallneukirchen

12 | 2011

Amtliche Mitteilungen der Stadtgemeinde Gallneukirchen www.gallneukirchen.at

Aktuelles aus dem Stadttamt

Zukünftige Vorhaben, Gebühren, ASZ-Öffnungszeiten, Müllkalender

Hallenbad Generalsanierung

Erste Überlegungen des Arbeitskreises und Ferien-Öffnungszeiten

Erfolge unserer Vereine

SVG Sektionen Volleyball und Fußball, Meistertitel Dressurreiten Sieglinde Schuster

Frohe Weihnachten

Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg für 2012 wünschen
Bgm. Gisela Gabauer und die Gemeindevertretung



Liebe Gallneukirchnerinnen! Liebe Gallneukirchner!



Ein arbeitsreiches Jahr nähert sich rasch seinem Ende. Rückblickend kann ich sagen, dass es ein erfolgreiches Jahr gewesen ist. Ein Glanzlicht war sicherlich die Eröffnung der neuen Landesmusikschule und Sporthalle am 21. Oktober 2011. Einen Rückblick dazu finden Sie auf Seite 7. Mit dem Abschluss des Projekts „Galli speckt ab“ wurde der Stadtgemeinde Gallneukirchen im Rahmen der GUUTE-Messe die Ortstafel „Gesunde Gemeinde“ durch Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer verliehen. Die „Sommertage Gallneukirchen“ waren ein schönes Fest für alle, sodass im Juni 2012 eine Fortsetzung geplant ist. Für zukünftige Projekte wurden bereits einige Vorbereitungen getroffen. Die Gesprächsrunden mit der Bevölkerung im Rahmen der Neugestaltung des örtlichen Entwicklungskonzepts brachten wertvolle Erkenntnisse über Bedürfnisse und Wünsche. Der Arbeitskreis „Hallenbad“ führte erste Gespräche zur Neuorientierung, u.a. mit dem Land Oberösterreich. Im Gemeinde- und Stadtrat liegen interessante Vorhaben für 2012 auf, zu denen es viele Gespräche und Diskussionen geben wird. Gemeinsam werden wir optimale und zukunftsgerichtete Lösungen für unsere schöne Stadtgemeinde erarbeiten.

Ziele für das Jahr 2012



Zielgerichtetes Arbeiten zur Umsetzung der Vorhaben 2012 ist entscheidend.

Es ist erklärtes Ziel von Landesrätin Mag.^a Doris Hummer, dass 2012 die Finanzierung für den Neubau des Kindergartens St. Josef sichergestellt wird. Der Arbeitskreis „Hallenbad“ wird seine Überlegungen beim Land Oberösterreich präsentieren und zwar die Weiterentwicklung zum Gesundheits- und Leistungsschwimmzentrum in Zusammenarbeit mit Gesundheitseinrichtungen.

Ein besonders wichtiger Punkt ist die Optimierung der Nachmittagsbetreuung für Schulkinder – sowohl bezüglich der Raumsituation als auch des Personals. Wir suchen daher **eine/n qualifizierte/n Pädagogen/in (Hortbetreuer/in)** im Ausmaß von 24,5 Wochenstunden für die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule 2 (Einstufung GD17). Wer Freude daran hat, Kinder im Volksschulalter zu betreuen, schickt seine Bewerbung an das Stadamt Gallneukirchen.

Neue Objekte und ihre Nutzung



Familie Faltinger ermöglichte den Kauf der Liegenschaft Bellak.

- Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Gallneukirchen hat in seiner Sitzung am 6. Oktober 2011 den Kaufvertrag für die Liegenschaft Bellak (neben der Landesmusikschule) einstimmig beschlossen. Wir danken der Erbgemeinschaft für die konstruktive Verhandlungsbasis.
- Während der Bauphase des Kindergartens St. Josef wird das Gebäude als Ausweichkindergarten dienen. Für den vorübergehenden Kindergartenbetrieb sind nach Beurteilung des Sachverständigen nur geringfügige Adaptierungsarbeiten erforderlich. Ein generelles Nutzungskonzept wird seitens des Stadtaamtes erarbeitet.
- Nach Fertigstellung der Landesmusikschule werden die freien Räume in der Reichenauer Straße 1a von der Stadtkapelle und Feuerwehrjugend genutzt.



Aktuelles zum Budget 2012

Nach intensiver Vorbereitung erfolgt der Budgetbeschluss in einer außerordentlichen Gemeinderatssitzung am 26. Jänner 2012. Nach den uns vorliegenden Prognosen und vorsichtigen Schätzungen kann eines heute schon gesagt werden: Dank unserer nachhaltigen und sparsamen Haushaltsführung werden wir das Budget 2012 wieder ausgleichen können.

Die Finanzierung der geplanten Vorhaben stellt für die Stadtgemeinde eine große Herausforderung dar. Vorrangiges Projekt ist der Neubau des Kindergartens St. Josef.



In Zeiten knapper Finanzen müssen Investitionen mittel- und langfristig geplant werden.

Geplante Investitionen 2012/2013

Aufgrund der angespannten Finanz- und Fördersituation in den Gemeinden ist eine exakte und realistische Vorhabensplanung unerlässlich. So wurden folgende anstehende Projekte mit den zu erwartenden Gesamtinvestitionskosten in die näheren Überlegungen einbezogen:

- | | |
|--|----------------|
| ■ Neubau Kindergarten St. Josef | 1,3 Mio. Euro |
| ■ Einsatzzentrale Freiwillige Feuerwehr | 2,7 Mio. Euro |
| ■ Sanierung des Hallenbades | 4,0 Mio. Euro |
| ■ bauliche und thermische Schulsanierung | 13,5 Mio. Euro |

Unter den bisherigen Finanzierungsbedingungen (zwei Drittel Land Oberösterreich, ein Drittel Gemeinde) wird in den nächsten Jahren ein Finanzierungsbedarf in der Höhe von 7 bis 8 Mio. Euro gegeben sein.



Bei allen Vorhaben ist die Beachtung der Folgekosten unumgänglich.

Einladung zum Gemeinderat

Die Einladungen zu den Sitzungen und die jeweiligen Tagesordnungspunkte werden zukünftig auf der Homepage der Stadtgemeinde unter „Aktuelle Informationen“ veröffentlicht. www.gallneukirchen.at

Die nächsten Termine der Gemeinderatssitzungen sind:
26. Jänner, 22. März und 27. Juni 2012

Gemeindedienst Galli fährt Rad

Unter diesem Motto fand heuer erstmals eine Radfahr-Aktion für alle MitarbeiterInnen der Stadtgemeinde Gallneukirchen statt. Vom 1. April bis 30. September 2011 notierten die Gemeindebediensteten alle Fahrziele und gefahrenen Kilometer, die sie mit dem Fahrrad zurücklegten. Im Oktober wurde stolz das Ergebnis präsentiert: 20 Bedienstete radelten insgesamt über 2.440 Kilometer bei 1.510 Fahrten.



Bettina Kaineder und Petra Royer nützen das Fahrrad für den Weg ins Stadtamt.



*Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie
einen besinnlichen Advent,
frohe Weihnachten und einen
guten Rutsch ins neue Jahr!*

*Ihre
Gisela Gabauer*

Bürgermeisterin für alle
Gallneukirchnerinnen und Gallneukirchner



Gebührenübersicht 2012

Ab 1. Jänner 2012 gelten aufgrund der Vorgaben des Amtes der OÖ. Landesregierung in Verbindung mit dem Beschluss des Gemeinderates vom 15. Dezember 2011 nachstehende Gebühren. Erfreulich ist, dass die Gebühren für die Abfallabfuhr gleich bleiben.

Gegenstand	Gebühren inkl. 10 % MwSt.
Kanalanschlussgebühr	3.289,00 Euro bis zu einer Bemessungsgrundlage von 150 m ² + 21,92 Euro für jeden weiteren Quadratmeter
Kanalbenützungsg Gebühr	3,66 Euro pro m ³ bezogenes Reinwasser 146,40 Euro Mindestgebühr
Kanalbenützungspauschale	146,40 Euro pro Person und Jahr
Anschlussgebühr Wasser- versorgung	1.971,20 Euro bis zu einer Bemessungsgrundlage von 150 m ² + 13,14 Euro für jeden weiteren Quadratmeter
Wasserbezugsgebühr	1,49 Euro pro m ³ bezogenes Reinwasser 59,60 Euro Mindestgebühr
90 l Abfalltonne	204,82 Euro bei 2-wöchiger Abfuhr 149,97 Euro bei 4-wöchiger Abfuhr 130,20 Euro bei 6-wöchiger Abfuhr
800 l Müllcontainer	1.284,92 Euro bei 2-wöchiger Abfuhr 931,19 Euro bei 4-wöchiger Abfuhr 808,87 Euro bei 6-wöchiger Abfuhr
1.100 l Müllcontainer	1.664,38 Euro bei 2-wöchiger Abfuhr 1.203,61 Euro bei 4-wöchiger Abfuhr 1.045,63 Euro bei 6-wöchiger Abfuhr
90 l Abfallsack orange	8,03 Euro pro Stück
Hundeabgabe (steuerfrei)	45,00 Euro pro Hund 20,00 Euro für Wachhund

Schneeräumung als Anrainerpflicht



Besonders für ältere Menschen ist der Winter eine schwierige Zeit, weil Schnee und Eis auf den Gehwegen erhöhte Sturzgefahr mit sich bringen.

Die Straßenverwaltung erinnert die GemeindebürgerInnen in diesem Zusammenhang auf ihre „Anrainerpflichten“ des Schneeräumens nach § 93 der StVO:

„Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten [...] haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Das Ablagern von Schnee aus (privaten) Grundstücken auf die Straße ist verboten.“

In der Praxis heißt das, dass Schnee aus Einfahrten und Zufahrten nicht auf die Straße verfrachtet werden darf.

StVO §

Straßenverkehrsordnung

13. Auflage



Hallenbad: Generalsanierung unumgänglich

Das Hallenbad ist nicht mehr das attraktivste, aber optisch noch akzeptabel. Besonders für den Schul- und Vereinsbetrieb in unserer Gemeinde kommt ihm eine zentrale Bedeutung zu.

In der Saison 2010/2011 wurde das Hallenbad Gallneukirchen von insgesamt 37.000 Badegästen aus der gesamten Region besucht. Die Statistik zeigt, dass 6.600 Erwachsene, 13.000 Kinder und 2.400 Jugendliche Eintrittskarten gekauft haben. Insgesamt 2.100 Personen haben die Sauna genützt. Darüber hinaus waren etwa 400 Schulklassen mit zirka 6.000 SchülerInnen beim Schwimmunterricht, und die Mitglieder des SVG haben zirka 6.000 Trainingseinheiten absolviert. Eine durchaus beachtliche Frequenz!

Die Korrosionsschäden am Hallenbecken und dem zugehörigen Wasseraufbereitungssystem sowie ein 50-prozentiger Leistungsausfall der Lüftungs- und Klimaanlage machen eine rasche Generalsanierung erforderlich. Dies wurde auch in zwei unabhängigen Berichten von LAWOG und Land Oberösterreich festgehalten.

Vom Land Oberösterreich wurde das Sanierungsvorhaben bereits an vorderster Stelle in die Liste des Bäderausschusses aufgenommen. Aufgrund der derzeitigen Budgetsituation wurde es auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. Der finanzielle Aufwand ist jedoch von der Stadtgemeinde Gallneukirchen alleine nicht aufzubringen.

Fazit der bisherigen Überlegungen: Das Bezirks-Hallenbad Gallneukirchen hat nur dann eine Zukunft, wenn es als **Gesundheits- und Leistungsschwimmzentrum** von der Region Gusental gemeinsam gewollt und finanziert wird.



GR Franz Buchmayr ist Obmann des Ausschusses für örtliche Raumplanung.



Maximilian Reindl, Jahrgang 1994, Staatsmeister in der Schüler und Jugendklasse, Spitzenschwimmer in der allg. Klasse

Winteröffnungszeiten im Hallenbad

Das Hallenbad Gallneukirchen hat für alle SchwimmerInnen und SaunageherInnen zu folgenden Zeiten geöffnet:

Hallenbad

Dienstag bis Donnerstag	15.00 bis 21.00 Uhr
Freitag	12.00 bis 21.00 Uhr
Samstag	10.00 bis 20.00 Uhr
Sonn- und Feiertag	10.00 bis 19.00 Uhr

Damensauna

Dienstag	15.00 bis 20.45 Uhr
Freitag	12.00 bis 16.15 Uhr

Herrensauna

Mittwoch	14.00 bis 20.45 Uhr
Freitag	16.30 bis 20.45 Uhr
Samstag	11.30 bis 18.45 Uhr

Sauna gemischt

Sonn- und Feiertag	13.00 bis 17.45 Uhr
Donnerstag	ab 10 Personen nach Vereinbarung



Freitag und Samstag sind Warmbadetage mit einer Wassertemperatur von 31 °C.

PflichtschülerInnen haben während der Ferien freien Eintritt!

Weihnachtsferien

Am 27., 28. und 29. Dezember sowie 3., 4. und 5. Jänner 2012 wird das Hallenbad bereits ab 13.00 Uhr für Sie geöffnet.

Geschlossen ist das Hallenbad an folgende Feiertagen: 24., 25., 26. und 31. Dezember 2011 sowie 1. Jänner 2012



Öffnungszeiten ASZ

Montag	07.00 – 17.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	08.00 – 14.00 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	07.00 – 18.00 Uhr
Samstag	08.00 – 12.00 Uhr

Unser Altstoffsammelzentrum ist an folgenden Feiertagen **geschlossen**:
Samstag, 24. Dezember 2011 und
Freitag, 6. Jänner 2012

Am Samstag, dem 31. Dezember 2011 hat unser ASZ für Sie geöffnet.

Förderung alternativer Energiegewinnungsanlagen

Der Ausschuss für örtliche Umweltfragen der Stadtgemeinde Gallneukirchen schlägt eine Überarbeitung der Förderungsrichtlinien vor. Nur mehr bis Ende 2011 können Ansuchen zu den derzeit gültigen Richtlinien eingereicht werden. Ab 2012 werden diese überarbeitet.



Verwendung von Knallkörpern zu Silvester

- Feuerwerkskörper der Kategorie 2 (Doppelschläger, Blitzknallkörper, Schweizerkracher, Pyrodrufter, Knallfrösche usw.) dürfen im Ortsgebiet nur verwendet werden, wenn eine **schriftliche Bewilligung** der Bürgermeisterin vorliegt. Aufgrund hoher Verletzungsgefahr dürfen sie in geschlossenen Räumen **nicht** verwendet werden.
- Feuerwerkskörper der Kategorie 2 dürfen nicht in unmittelbarer Nähe bzw. innerhalb von Menschenansammlungen verwendet werden. Verboten sind alle pyrotechnischen Gegenstände grundsätzlich bei unmittelbarer Nähe zu Krankenhäusern, Kinderheimen, Alters- und Erholungsheimen, Gotteshäusern sowie Tierheimen und Tiergärten.
- Die Strafbedingungen im Pyrotechnikgesetz wurden massiv angehoben. Wer dagegen verstößt, wird mit einer Geldstrafe bis zu 10.000,- Euro oder Freiheitsstrafe bis sechs Wochen bedroht. Dies gilt auch für Jugendliche!

Direktor Berger in Pension

Mit Anfang Oktober ging Oberschulrat Direktor Johannes Berger nach beinahe 40 Jahren Schuldienst in den verdienten Ruhestand. Im Jahr 1979 übernahm er den, an die Hauptschule 1 Gallneukirchen angeschlossenen Polytechnischen Lehrgang als eigene, selbständige Schule. Unter seiner umsichtigen Führung entwickelte sich das Poly zu einer modernen und innovativen Schule und wurde in vielen Bereichen zum pädagogischen Vorreiter. Als Pionier hat er damit den Schultyp „Poly“ wesentlich mitgestaltet. Mehr als 32 Jahre stand er dem Poly Gallneukirchen als Direktor vor. In dieser Zeit unterrichtete OSR Berger mit seinem Lehrerteam zirka 3.000 SchülerInnen aus Gallneukirchen und den umliegenden Schulsprengel-Gemeinden.

OSR Berger war auch in der Erwachsenenbildung und Lehrerfortbildung tätig. In Würdigung des verdienstvollen Wirkens wurde ihm 2003 von Bundespräsident Dr. Thomas Klestil der Berufstitel „Oberschulrat“ verliehen.



OSR Dir. Johannes Berger leitete mehr als 32 Jahre das Poly Gallneukirchen.

Eröffnung der Landesmusikschule und Sporthalle



Ein Video mit den Highlights der Eröffnung sehen Sie unter

<http://teambuntesfernsehen.ning.com/video/erffnung-landesmusikschule-und-sporthalle-gallneukirchen>



Die Stadtkapelle begleitete die Ehrengäste vom Stadtamt zur neuen Landesmusikschule.



Bgm. Gisela Gabauer ist von der neuen Landesmusikschule und Sporthalle sichtlich begeistert.



Das Lehrerkollegium v.l.n.r.: Bernhard Berger, Wolfgang Boukal, Regina Mallinger, Peter Kreuzer



Arch. Dipl. Ing. Wolfgang Steinlechner und Dir. Nikolaus Prammer, LAWOG bei ihrem gemeinsamen Baubericht



Ein musikalischer Höhepunkt: ein sechshändiges Klavierstück mit Bgm. Gisela Gabauer, Johannes Schmidauer-König und Christa Gratzner



Bgm. Gisela Gabauer und Dir. Johannes Watzinger



Der Kinderchor der LMS unter der Leitung von Karin Frühwirth trat ebenfalls auf.



Ökumenische Segnung durch Pfarren Mag. Günther Wagner und Pfarren MMag. Klaus Dopler



Landesrat Max Hiegelsberger, Bgm. Gisela Gabauer, Dir. Johannes Watzinger und Vzbgm. Dietmar Wiesinger

Neuer Kapellmeister der Stadtkapelle

Die Stadtkapelle Gallneukirchen hat seit 1. September 2011 einen neuen Kapellmeister: Marian Marc Margowski. Durch die Förderung seiner Eltern begann der 27-Jährige früh mit dem Klavier- und Trompetenspiel und gewann auch mehrere Preise im Wettbewerb „Jugend musiziert“. 2006 begann er sein Studium des Dirigierens und wird derzeit von Prof. Johann Mösenbichler an der Anton Bruckner Privatuniversität unterrichtet.

Dank gebührt dem bisherigen Kapellmeister Kurt Deutsch für sein Engagement.





Neue Projekte „Gesunde Ernährung“



Für das Jahr 2012 haben wir uns vorgenommen, intensiv am Qualitätszertifikat weiterzuarbeiten. Im Herbst haben wir daher gleich zwei sehr schöne Projekte in Angriff genommen.

Zu Schulbeginn wurde damit begonnen, aus unserer Schulküche eine „Gesunde Schulküche“ zu machen. Dazu besuchen die MitarbeiterInnen derzeit Schulungen, um verschiedene Verbesserungen zu erarbeiten. Die erste wurde am 8. November durchgeführt. Aktuelle Speisepläne und Rezepte wurden von einer Diätologin überprüft. Nach Abschluss dieser Ausbildung im Jahr 2013 wird das Zertifikat „Gesunde Schulküche“ verliehen.

Beginnend mit dem Kindergartenjahr 2011/12 wurde das zweijährige Projekt „Gesunder Kindergarten“ gestartet. Insgesamt dürfen in Oberösterreich nur 75 Kindergärten an diesem Projekt teilnehmen. Der Kindergarten St. Gallus mit seiner Leiterin Sabine Anzengruber ist dabei! Mit diesem Projekt soll eine qualitätsorientierte Gesundheitsförderung bei Kindern, Eltern und Bezugspersonen, beim Kindergartenpersonal und dem Verpflegungsbetrieb eingeführt werden. Am Ende des Projektes wird das Zertifikat „Gesunder Kindergarten“ verliehen.

Die ersten Schritte sind gemacht – viel Glück und Erfolg auf dem weiteren Weg!



Ihr Arbeitskreisleiter
Vzbgm. Dietmar Wiesinger

Kontaktieren Sie uns

Das Team der Gesunden Gemeinde Gallneukirchen erreichen Sie entweder persönlich		
im Rathaus oder per E-Mail und Telefon:		
Vzbgm. Dietmar Wiesinger	dietmar.wiesinger@spoe.at	0650/9160755
Frau Christa Plakolm	c.plakolm@gallneukirchen.ooe.gv.at	07235/63155-153

Ernährungstipps 1: Fit mit dem richtigen Fett!

Nahrungsfette liefern einerseits lebensnotwendige Fettsäuren und ermöglichen die Aufnahme der fettlöslichen Vitamine. Andererseits fördern sie bei zu hoher Zufuhr und ungünstiger Zusammensetzung (zu viele gesättigte Fettsäuren aus tierischen Lebensmitteln) Übergewicht, Fettstoffwechselstörungen und Diabetes sowie in weiterer Folge die Entstehung von Herz-Kreislauferkrankungen.

Tipps für die gesunde Verwendung von Fett:

- Verwenden Sie Fett sparsam – beim Kochen, bei Marinaden für Salate und beim Aufstreichen.
- Messen Sie die verwendete Menge mit einem Ess- oder Teelöffel ab.
- Einfache Formel zur Berechnung des Fettbedarfs: Körpergröße in cm – 100 = maximale Fettmenge pro Tag in Gramm

Derzeit nehmen die ÖsterreicherInnen zirka 120 g Fett pro Tag auf – das ist bis zu 50 Prozent mehr, als empfohlen wird. Als Richtwerte pro Person gelten 1 bis 2 Esslöffel Streichfett (10 bis 20 g), 1 bis 2 Esslöffel Pflanzenöl für die Speisenzubereitung und nur ca. 20 bis 30 g als versteckte Fette in Wurst, Fleisch, Käse, Milchprodukten, Süßigkeiten oder Fertigprodukten.



Rückblick „Autofreier Tag“

Am 22. September nahm die Stadtgemeinde Gallneukirchen wieder am „Autofreien Tag“ teil, der weltweit größten Kampagne für sanfte Mobilität.

Die Kinder der VS 2 präsentierten den „Zu-Fuß-geh-Song“ und bekamen für ihr Mobilitätsprojekt „Zu Fuß zur Schule“ ein neues Schild für die Elternhaltestelle Lärchenstraße überreicht. Für dieses Projekt wurden sie kürzlich von Umweltminister Niki Berlakovich in Wien ausgezeichnet. Anschließend durften sich die „Gallifüßler“ unter dem Motto „Blühende Straßen“ in der für den Autoverkehr gesperrten Pfarrgasse mit Straßenmalkreide künstlerisch betätigen. Es wurde auch der fertiggestellte RadPoint Galli präsentiert, bei dem man neben einer Rad-Servicestation, einen Schlauchautomaten, einen Radroutenplan und verschiedenen Radinformationen nun auch das StadtRad Galli und eine E-Ladestation findet.

Die Radparade „Critical Mass“ der PfadfinderInnen, ein Infostand des Vereins Bahn sowie Test-E-Bikes der Firmen Doppler und Roth rundeten das Programm ab. Die Stadtgemeinde bedankte sich bei allen TeilnehmerInnen und BesucherInnen des „Autofreien Tages“ mit Broten und Getränken und ersucht die Bevölkerung sich auch in Zukunft für eine möglichst klimaschonende Mobilität zu entscheiden.



Die „Gallifüßler“ erhielten ein neues Schild in Beisein von Obmann Bernhard Berger.



Der fertiggestellte RadPoint Galli vor dem Rathaus bietet viel Nützliches für RadlerInnen.

Die positive Seite



Helfen bringt Freude!

Ende November wurde mit Unterstützung von 25 Mitgliedern des Vereins „Helfen bringt Freude“ der 55. Hilfstransport nach Rumänien unter der Leitung von Anton Antl durchgeführt.

An der Weihnachtsaktion nahmen diesmal SchülerInnen und LehrerInnen der Gallneukirchner und Engerwitzdorfer Schulen sowie die Kindergärten in Treffling und Schweinbach teil. Die Kinder sammelten mit großer Begeisterung und Unterstützung ihrer Eltern über 900 Weihnachtspackerl für Not leidende Kinder in Rumänien.

Ziele des Hilfstransports waren das Dorf Tirol, die Orte Resita, Bocsa, Forotic und Caransebes. Besonders wichtig ist die Hilfe für die von Sr. Katharina betreuten Straßenkinder in Bosca. In einem Tagesheim erhalten die Kinder eine warme Mahlzeit und machen gemeinsam ihre Hausaufgaben.

Die großzügigen Spendengelder der Gallneukirchner und Engerwitzdorfer BürgerInnen wurden an ein Krankenhaus für Lungenkranke, an Mutter-Kind-Zentren, Kindergärten und Altenheime übergeben.

Bürgermeisterin Gisela Gabauer unterstützte die Weihnachtsaktion mit der Bereitstellung eines Gemeindefahrzeuges für den Hilfstransport, bei dem mit insgesamt vier Fahrzeugen knapp 9.000 Kilometer zurückgelegt wurden.



Willi Purner, Anton Antl und Bgm. Gisela Gabauer beim Einräumen der Weihnachtspackerl



Anton Antl übergibt die Geschenke an die Kinder in Bosca.



Aktuelles aus dem Diakoniewerk



Informationstag zu den Sozialausbildungen

Wer sich für Alten- und Behindertenhilfe interessiert, kann sich schon jetzt für den Ausbildungsstart im Herbst 2012 beim Diakoniewerk bewerben.

Am **Freitag, dem 10. Februar 2012**, findet von 08.30 bis 13.00 Uhr in den Ludwig-Schwarz-Schulen ein „Tag der offenen Tür“ statt, bei dem InteressentInnen aus erster Hand erfahren, welche Themen die Ausbildung beinhaltet und wie der Unterricht abläuft. Ab 18.00 Uhr finden jeweils Informationsabende zur Ausbildung Altenhilfe und Behindertenhilfe statt. www.sozialausbildung.at



Neue Produktlinie „derart“

Die ersten „derart“-Produkte stehen rechtzeitig vor Weihnachten zum Verkauf bereit: neben dem praktischen Grillanzünder „feia“ die Porzellan-Serie „Ameisen“ mit den Tassen bzw. Häferl „Freche Franziska“, „Ameisenstraße“ oder „rauf und runter“. Die Tassen sind aus qualitativ hochwertigem Porzellan der Firma Seltmann/Weiden, die Motive kommen von der Atelier-Künstlerin Gertraud Gruber. Alle Produkte sind im Shop der Werkstätte Linzerberg in Engerwitzdorf erhältlich.



Das Weihnachtsfest in unserer katholischen Pfarre

Die katholische Pfarre bietet für alle GallneukirchnerInnen ein feierliches Programm rund um die Weihnachtsfeiertage.



Rund 70 ehrenamtlichen MitarbeiterInnen sorgen dafür, dass unter der **Notrufnummer 142** rund um die Uhr, an allen Tagen des Jahres jemand da ist und für ein Gespräch am Telefon zur Verfügung steht.
www.telefonseelsorge.at

Samstag, 17. bis Freitag, 23. Dezember 2011	jeweils 18.00 Uhr	Adventvesper
4. Adventssonntag Sonntag, 18. Dezember 2011	10.00 Uhr	Kindergottesdienst, Pfarrsaal
Heiliger Abend Samstag, 24. Dezember 2011	15.30 und 16.30 Uhr 23.00 Uhr	Kinderkrippenfeier, Pfarrkirche Weihnachtsmette, Pfarrkirche mit dem Kirchenchor, Turmblasen
Fest der Geburt Jesu Christi Sonntag, 25. Dezember 2011	08.00 Uhr 10.00 Uhr	festlicher Gottesdienst mit dem Kirchenchor
Fest des Märtyrers Stephanus Montag, 26. Dezember 2011	08.00 Uhr 10.00 Uhr	Messfeier
Neujahrstag Sonntag, 1. Jänner 2012	08.00 Uhr 10.00 Uhr	Messfeier
Hl. Drei Könige Freitag, 6. Jänner 2012	08.00 Uhr 10.00 Uhr	Messfeier mit den Sternsängern
Sonntag, 8. Jänner 2012	08.00 Uhr 10.00 Uhr	Messfeier Messfeier, Familienmesse



Sprachförderung für Immigrationskinder

Um Kinder zu fördern, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, hat der Gemeinderat Gallneukirchen den Ausschuss für Kultur- und Integrationsangelegenheiten eingerichtet. Schon im Kindergarten üben Kinder die Verwendung der deutschen Sprache. Die Stadtgemeinde unterstützt die Entwicklung der Immigrantenkinder besonders, indem zweisprachige und fremdsprachige Kinderbücher aus Spendengeldern angekauft wurden. Wissenschaftlich ist bewiesen, dass die gute Entwicklung der Muttersprache die beste Grundlage für das Erlernen einer weiteren Sprache ist. So ist das Vorlesen und Erzählen in der Muttersprache ein wichtiger Schritt für die deutsche Sprachentwicklung. Vorlesen schafft eine Grundlage dafür, dass ein Kind später gut lesen und schreiben lernt. 60 überwiegend zweisprachige Kinderbücher konnten aus den Spenden finanziert werden. Dafür dankt die Stadtgemeinde Gallneukirchen der Gallneukirchner Bevölkerung, dem Rotary Club Gallneukirchen-Gusental, den Gemeinderatsfraktionen der Grünen und der SPÖ, Altbürgermeister Mag. Walter Böck, Mag. Rupert Huber, Bundesminister Alois Stöger und Vizebürgermeister Dietmar Wiesinger.



Zweisprachige Kinderbücher helfen beim Erlernen der deutschen Sprache.

Auszeichnung für Haus Abendfrieden

Am 2. Dezember 2011 wurde in Stuttgart der Gestaltungspreis der Gradmann-Stiftung verliehen. Aus 25 Einreichungen aus Deutschland, Österreich und Italien wurde das Haus Abendfrieden des Diakoniewerks als Sieger in der Kategorie Umbau und Anbau gekürt. Besonders gewürdigt wurde die harmonische Einbindung des Anbaus, die Einbeziehung der Nutzerinnen bei der Gestaltung und Möblierung der großzügigen Räumlichkeiten und die Barrierefreiheit des Gartens, dessen Gestaltung alle Sinne anregt. Der Preis wurde von der Leiterin des Kompetenzmanagements Altenhilfe im Diakoniewerk, Dr.ⁱⁿ Daniela Palk, und der Architektin Gertraud Fiala entgegengenommen.



Haus Abendfrieden erhielt den Gestaltungspreis der Gradmann-Stiftung für den gelungenen Umbau verliehen.



Partnerschaft besiegelt



Nach mehr als zwei Jahren Vorbereitung wurde in Gallneukirchen die Partnerschaft der Rotary Clubs Mühlacker-Enzkreis (Baden-Württemberg) und Gallneukirchen-Gusental offiziell besiegelt.

Die Präsidenten der beiden Clubs, Jochen Kugel und Norbert Irndorfer sowie die für den internationalen Dienst Verantwortlichen Karlheinz Schmid und Klaus Dorninger, freuten sich über die Unterfertigung der Partnerschaftsvereinbarung. Nach einer intensiven Zeit der Vorbereitung, zahlreichen Kontakten und gegenseitigen Besuchen tritt nun die Freundschaft zwischen den beiden Clubs in eine neue Phase ein. Ziel der Partnerschaft ist, gemeinsame rotarische Projekte im gesellschaftlichen, sozialen und kulturellen Bereich zu organisieren und damit das gegenseitige Verständnis zu verbessern.



v.l.n.r.: Klaus Dorninger (RC Gallneukirchen), Karlheinz Schmid (RC Mühlacker), Norbert Irndorfer (Präsident RC Gallneukirchen), Jochen Kugel (Präsident RC Mühlacker)



Volleyballer schaffen den Aufstieg



Die neu gegründete Volleyballmannschaft des SVG gewann im Meisterschaftsbetrieb alle sechs Spiele und stieg direkt in die 2. Landesliga auf.

Bereits Anfang des Sommers fiel die Entscheidung im SVG, zum ersten Mal auch ein Team für den Ligabetrieb in der Halle zu stellen. Als Spielertrainer konnte man David Leder und Maximilian Sambs, beide ehemalige Spieler von ADM Linz, gewinnen. Am 9. Oktober 2011 startete der Meisterschaftsbetrieb der 1. Klasse mit einem Auswärtsspiel in Oberneukirchen. Bereits im ersten Spiel gegen St. Martin/Traun gelang der Mannschaft ein klarer 3:0-Erfolg.

Besonders spannend war die Begegnung am 22. Oktober 2011 mit Union Sierning, vor diesem Tag direkter Konkurrent um die Tabellenführung. Zu Beginn hatte die Mannschaft Probleme mit der Leistung der Gegner mitzuhalten. Bei einem Rückstand von 1:6 nahm man eine Auszeit und Sektionsleiter und Libero Philipp Leonfellner rüttelte die Mannschaft so richtig wach! Das gesamte Team war wie ausgewechselt: Block, Verteidigung, Aufspiel durch Daniel Grandl und der Angriff – alles funktionierte perfekt. Logisches Ergebnis, 3:0-Sieg und vorläufiger Gruppenerster. Am 13. November konnte der Aufstieg gegen Sattledt schließlich fixiert werden. Das Volleyballteam des SVG konnten alle Spiele im Grunddurchgang mit 3:0 für sich entscheiden und schaffte damit den Sprung in die zweite Landesliga.



SVG-Fußballer mit toller Herbstsaison

Mit dem zweiten Platz in der Landesliga Ost übertrafen die Kicker des SV Gallneukirchen alle Erwartungen. Die Handschrift von Spielertrainer Samir Gradasevic war an seinem schönen Offensivspiel deutlich zu erkennen. Das Gusenparkstadion gilt mittlerweile als wahre Festung, wurden doch alle sechs Heimspiele gewonnen. Die Fußballer freuen sich auch über einen zweiten Heimkehrer: Walter Lehner, mit dem man 2004 als Trainer in die OÖ. Liga aufstieg, ist jetzt Sportdirektor.

Dass der SVG tolle Veranstaltungen ausrichten kann, zeigte sich bei der oberösterreichischen Landesmeisterschaft im Crosslauf. Die schöne Strecke beim Warschenhofer begeisterte sowohl Aktive als auch Zuseher.



Spielertrainer Samir Gradasevic freut sich über die Rückkehr von Walter Lehner als Sportdirektor (links).



Landesmeistertitel für Schuster

Sieglinde Schuster, Lehrerin in der Volksschule 1 in Gallneukirchen, gewann am 11. September 2011 den Landesmeistertitel im Dressurreiten in der Allgemeinen Klasse. Sie führte bereits nach zwei Bewerbungen mit großem Vorsprung. Mit einem schwungvollen und schwierigen Kürprogramm begeisterte sie danach sowohl Zuschauer als auch die Wertungsrichter, sodass sie die Meisterschaft überlegen vor zwei Profireiterinnen gewann.



Ein eingespieltes Team



Wenn die Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Gallneukirchen gerufen wird, wissen andere meist nicht mehr weiter. Dann sind die KameradInnen gefragt, um das Unmögliche doch noch möglich zu machen.

Was nützt die umfangreiche und spezialisierte Ausrüstung der Feuerwehr, wenn niemand sie bedienen kann? Hinter den Geräten stehen immer Menschen, die feuerwehrspezifisch und teamorientiert ausgebildet sind. Sie wissen, was zu tun ist und wie die Geräte richtig eingesetzt werden. Die Erfahrungen, die man bei der Feuerwehr macht, können aber auch persönlich und im Beruf nützlich sein. Egal, ob es um handwerkliches Geschick oder persönliche Kompetenzen wie Stressresistenz oder Führungserfahrung geht.

Die Freiwillige Feuerwehr ist eine große Gemeinschaft, in der Kinder und Jugendliche herzlich willkommen sind. Für alle Bereiche stehen dem Jungfeuerwehrteam kompetente KameradInnen zur Seite, die unterstützen und fördern. Man kennt sich, man vertraut sich und hilft sich gegenseitig. Abseits des Feuerwehrdienstes wird die Freizeit mit Ausflügen, sportlichen Aktivitäten und Feierlichkeiten gemeinsam gestaltet. Die Freiwillige Feuerwehr hat Ziele, die nur durch alle gemeinsam erreicht werden können.

Das Team der Freiwilligen Feuerwehr Gallneukirchen bietet vieles für eine sinnvolle und aktive Freizeitgestaltung, vor allem aber spannende Tätigkeiten, eine fundierte Ausbildung und ein starkes Team:

Wer sich für eine ehrenamtliche Tätigkeit bei der Feuerwehr interessiert, meldet sich einfach per E-Mail unter ff-gallneukirchen@uu.oelfv.at oder telefonisch unter **0676/5353918**.



Die KameradInnen sichern nach einem schweren Verkehrsunfall die Unfallstelle.



Das Jugendteam der FF Gallneukirchen zeigt auch bei Wettbewerben ihr Können.

„Fin de siècle“ – Musik zur Kaiserzeit

Beim Gemeinschaftskonzert am 12. November 2011 war die Gusenhalle bis auf den letzten Platz gefüllt.

Die BesucherInnen des Konzertes erlebten ein tolles Gemeinschaftskonzert des sinfonischen Orchesters mit der Landesmusikschule und der Volksschule 2 Gallneukirchen. Die Musik der Kaiserzeit um 1900 wurde mit musikalischen Beiträgen von Bruckner, Mahler, Ziehrer, Grieg und mit dem Kaiserwalzer von Johann Strauss vorgestellt. Ein Kinderlied, von den SchülerInnen der Volksschule 2 und dem sinfonischen Orchester Gallneukirchen gemeinsam gesungen und gespielt, war der krönende Abschluss des Konzerts. Die Kinder wurden im Vorfeld in einem Workshop in die Musik und in den Tanz zur Kaiserzeit eingeführt. Mit einem Rhythmus Workshop und der Einstudierung eines Kinderliedes wurde der Vormittag abgeschlossen. Ein tolles Gemeinschaftsprojekt des Sinfonischen Orchesters Gallneukirchen mit der Landesmusikschule und der VS2 Gallneukirchen!



Die Kinder der Volksschule 2 waren mit großer Begeisterung beim Gemeinschaftsprojekt mit dem Sinfonischen Orchesters und der Landesmusikschule dabei.



Eiserne und Goldene Hochzeiten

Sieben Ehepaare haben heuer ein besonderes Jubiläum gefeiert: 50 bzw. 60 Jahre gemeinsames Leben als Eheleute. Bürgermeisterin Gisela Gabauer gratulierte recht herzlich.



Rosina und Johannes Freller



Anna und Werner Peterka



Caecilia und Hubert Huemer



Grete und Gottfried Salhofer



Adolfine und Otto Lehermayr



Edeltraud und Hermann Stroblmair



Pauline und Horst Lengauer

**Wir gratulieren allen
Jubiläums-Paaren auf
das Allerherzlichste!**

Konsulenten-Titel für Johann Hofstadler

Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer überreichte am 7. Oktober 2011 im Rahmen einer Feierstunde an Johann Hofstadler den Titel „Konsulent für Volkskunde und Heimatpflege“. Der Festakt fand in feierlichem Rahmen im Steinernen Saal des Linzer Landhauses statt.

Konsulent Hofstadler wurde damit für seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit als Obmann des Vereins „Heimathaus Gallneukirchen“ ausgezeichnet.



Christbaum 2011

Der Christbaum für den Marktplatz wurde heuer von Magdalena und Wolfgang Kern, Grillparzerstraße 2, gespendet.

Ein herzliches Dankeschön dafür!

Auch heuer werden bei der Weihnachtsbeleuchtung die defekten Glühbirnen durch stromsparende LED-Lämpchen ersetzt. Es sind zirka 200 Stück.



Eine Glühbirne verbrauchte bisher 15 Watt – eine LED-Lampe wird hingegen nur noch 1,5 Watt verbrauchen.



Ärzte-Bereitschaftsdienst im 1. Quartal 2012

Jänner		Februar		März	
01.	Ehrenhuber	01.	Schoßwohl / Weiß	01.	Ehrenhuber / Kiblböck
02.	Schoßwohl / Kiblböck	02.	Ehrenhuber / Kiblböck	02.	Ehrenhuber / Schöbl
03.	Ehrenhuber / Weiß	03.	Ehrenhuber / Schöbl	03.	Schoßwohl
04.	Schoßwohl / Schöbl	04.	Kiblböck	04.	Schoßwohl
05.	Ehrenhuber / Kiblböck	05.	Kiblböck	05.	Jungwirth / Eilmsteiner
06.	Konwalinka	06.	Plessl / Schöbl	06.	Schuster / Eilmsteiner
07.	Schöbl	07.	Schuster / Eilmsteiner	07.	Schoßwohl / Schöbl
08.	Schöbl	08.	Plessl / Jungwirth	08.	Plessl / Kiblböck
09.	Plessl / Teibert	09.	Ehrenhuber / Kiblböck	09.	Schuster / Weiß
10.	Schuster / Eilmsteiner	10.	Schuster / Weiß	10.	Schöbl
11.	Schoßwohl / Schöbl	11.	Ehrenhuber	11.	Schöbl
12.	Ehrenhuber / Kiblböck	12.	Ehrenhuber	12.	Plessl / Teibert
13.	Schuster / Weiß	13.	Plessl / Teibert	13.	Schuster / Eilmsteiner
14.	Plessl	14.	Ehrenhuber / Eilmsteiner	14.	Schoßwohl / Schöbl
15.	Plessl	15.	Schoßwohl / Weiß	15.	Ehrenhuber / Kiblböck
16.	Teibert / Jungwirth	16.	Ehrenhuber / Jungwirth	16.	Plessl / Weiß
17.	Schuster / Eilmsteiner	17.	Plessl / Schöbl	17.	Teibert
18.	Schoßwohl / Weiß	18.	Jungwirth	18.	Teibert
19.	Plessl / Kiblböck	19.	Jungwirth	19.	Plessl / Weiß
20.	Plessl / Schöbl	20.	Schoßwohl / Kiblböck	20.	Schuster / Eilmsteiner
21.	Teibert	21.	Schuster / Eilmsteiner	21.	Schoßwohl / Schöbl
22.	Teibert	22.	Schoßwohl / Jungwirth	22.	Ehrenhuber / Kiblböck
23.	Plessl / Weiß	23.	Schuster / Kiblböck	23.	Teibert / Weiß
24.	Schuster / Eilmsteiner	24.	Schoßwohl / Jungwirth	24.	Konwalinka
25.	Schoßwohl / Schöbl	25.	Eilmsteiner	25.	Konwalinka
26.	Ehrenhuber / Kiblböck	26.	Eilmsteiner	26.	Plessl / Jungwirth
27.	Schoßwohl / Eilmsteiner	27.	Plessl / Weiß	27.	Ehrenhuber / Eilmsteiner
28.	Weiß	28.	Schuster / Eilmsteiner	28.	Schoßwohl / Weiß
29.	Weiß	29.	Schoßwohl / Schöbl	29.	Ehrenhuber / Kiblböck
30.	Plessl / Teibert			30.	Plessl / Schöbl
31.	Schuster / Eilmsteiner			31.	Weiß

Urlaubszeiten unserer Ärzte

Neu: Ab sofort ordiniert

Dr. Sabine Jungwirth in der Arztpraxis von Dr. Schöbl in Altenberg.

Dr. Ehrenhuber: 20.–24.02. und 30.03.–06.04.2012

Dr. Eilmsteiner: 02.–07.01. und 29.03.–07.04.2012

Dr. Kiblböck: 11.–18.02.2012

Dr. Plessl: 02.–05.01., 03., 10., 20.–24.02., 02.–06. und 09.03.2012

Dr. Schöbl: 02.01., 20.–25.02.2012

Dr. Schoßwohl: 20.01., 06.–11.02.2012

Dr. Schuster: 02.–07.01., 26.–28.01., 13.–18.02. und 26.–31.03.2012

Dr. Treibert: 02.–05.01. und 20.–24.02.2012

Dr. Weiß: 20.–21.01., 20.–25.02. und 02.–03.03.2012



Apotheken-Bereitschaftsdienst im 1. Quartal 2012

Folgende Apotheken sind für Sie an den jeweiligen Tagen von 08.00 bis 20.00 Uhr in Bereitschaft.
In dringenden Notfällen von 20.00 bis 08.00 Uhr früh – Rufbereitschaft (bis zu 20 Minuten Wartezeit).

A	Apotheke im Sonnengarten Wagnerweg 2, 4203 Altenberg, 07230/70959
G	St. Gallus Apotheke Reichenauer Straße 2, 4210 Gallneukirchen, 07235/62203
K	Kreisapotheker Linzer Straße 15, 4210 Gallneukirchen, 07235/65370
T	Kamillen-Apotheke Wagnerweg 2, 4209 Engerwitzdorf, 07235/50777
L1	Apotheke Barmherzige Brüder Herrenstraße 33, 4020 Linz, 0732/774190
L2	Paracelsus Apotheke Dornacher Straße 9, Biesenfeld, 4040 Linz, 0732/243042
L3	St. Magdalena Apotheke Haselgrabenweg 1, 4040 Linz, 0732/244000
L4	Schutzens Apotheke Herrenstraße 2, 4020 Linz, 0732/778227
L5	Stadt-Apotheke Hauptstraße 30, 4040 Linz, 0732/732212
L6	St. Markus Apotheke Leonfeldner Straße 133, 4040 Linz, 0732/731252
L7	Resch Apotheke Rudolfstraße 13, 4040 Linz, 0732/731121
L8	Hofstätter-Apotheke Hauptplatz 29, 4020 Linz, 0732/771371
L9	Stern-Apotheke Knabenseminarstraße 4, 4040 Linz, 0732/732060
L10	Apotheke Auhof Altenberger Straße 40, 4040 Linz, 0732/757017
L11	Apotheke Rosenauer KG Freistädter Straße 41, 4040 Linz, 0732/731169

Jänner		Februar		März	
01.	K	01.	K	01.	G
02.	A	02.	A	02.	T
03.	G	03.	G	03.	L11
04.	T	04.	K	04.	L11
05.	K	05.	K	05.	K
06.	G	06.	T	06.	A
07.	A	07.	K	07.	G
08.	A	08.	A	08.	T
09.	T	09.	G	09.	K
10.	K	10.	T	10.	L10
11.	A	11.	L3	11.	L10
12.	G	12.	L3	12.	A
13.	T	13.	K	13.	G
14.	G	14.	A	14.	T
15.	G	15.	G	15.	K
16.	K	16.	T	16.	A
17.	A	17.	K	17.	G
18.	G	18.	L2	18.	G
19.	T	19.	L2	19.	T
20.	K	20.	A	20.	K
21.	L6	21.	G	21.	A
22.	L6	22.	T	22.	G
23.	A	23.	K	23.	K
24.	G	24.	G	24.	T
25.	T	25.	A	25.	T
26.	K	26.	A	26.	A
27.	A	27.	T	27.	G
28.	T	28.	K	28.	T
29.	T	29.	A	29.	K
30.	G			30.	A
31.	T			31.	K

Eltern- und Mutterberatung

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 08.30 bis 11.00 Uhr findet in der Mutterberatungsstelle Gallneukirchen, Sparkassenplatz 1, ein Treffen statt. Die nächsten Termine sind:

17. Jänner, 7. und 21. Februar sowie 6. und 20. März 2012



Müllkalender 2012

Jänner 2012		
Donnerstag	05.01.2012	2 4 6 B
Montag	09.01.2012	Chr.
Donnerstag	12.01.2012	2
Freitag	13.01.2012	B
Freitag	13.01.2012	Chr.
Donnerstag	19.01.2012	2
Freitag	20.01.2012	B
Donnerstag	26.01.2012	2 4
Freitag	27.01.2012	B

Februar 2012		
Donnerstag	02.02.2012	2 4
Freitag	03.02.2012	B
Donnerstag	09.02.2012	2 6
Freitag	10.02.2012	B
Donnerstag	16.02.2012	2 6
Freitag	17.02.2012	B
Donnerstag	23.02.2012	2 4
Freitag	24.02.2012	B

März 2012		
Donnerstag	01.03.2012	2 4
Freitag	02.03.2012	B
Donnerstag	08.03.2012	2
Freitag	09.03.2012	B
Donnerstag	15.03.2012	2
Freitag	16.03.2012	B
Donnerstag	22.03.2012	2 4 6
Freitag	23.03.2012	B
Donnerstag	29.03.2012	2 4 6
Freitag	30.03.2012	B

April 2012		
Donnerstag	05.04.2012	2
Freitag	06.04.2012	B
Donnerstag	12.04.2012	2
Freitag	13.04.2012	B
Donnerstag	19.04.2012	2 4
Freitag	20.04.2012	B
Donnerstag	26.04.2012	2 4
Freitag	27.04.2012	B

Mai 2012		
Donnerstag	03.05.2012	2 6
Freitag	04.05.2012	B R B
Donnerstag	10.05.2012	2 6
Freitag	11.05.2012	B B
Freitag	18.05.2012	2 4 B B R
Donnerstag	24.05.2012	2 4
Freitag	25.05.2012	B B
Donnerstag	31.05.2012	2

Juni 2012		
Freitag	01.06.2012	B R B
Mittwoch	06.06.2012	2
Freitag	08.06.2012	B B
Donnerstag	14.06.2012	2 4 6
Freitag	15.06.2012	B B R
Donnerstag	21.06.2012	2 4 6
Freitag	22.06.2012	B B
Donnerstag	28.06.2012	2
Freitag	29.06.2012	B R B

Juli 2012		
Donnerstag	05.07.2012	2
Freitag	06.07.2012	B B
Donnerstag	12.07.2012	2 4
Freitag	13.07.2012	B B R
Donnerstag	19.07.2012	2 4
Freitag	20.07.2012	B B
Donnerstag	26.07.2012	2 6
Freitag	27.07.2012	B R B

August 2012		
Donnerstag	02.08.2012	2 6
Freitag	03.08.2012	B B
Donnerstag	09.08.2012	2 4
Freitag	10.08.2012	B B R
Donnerstag	16.08.2012	2 4
Freitag	17.08.2012	B B
Donnerstag	23.08.2012	2
Freitag	24.08.2012	B R B
Donnerstag	30.08.2012	2
Freitag	31.08.2012	B B

September 2012		
Donnerstag	06.09.2012	2 4 6
Freitag	07.09.2012	B B R
Donnerstag	13.09.2012	2 4 6
Freitag	14.09.2012	B B
Donnerstag	20.09.2012	2
Freitag	21.09.2012	B R B
Donnerstag	27.09.2012	2
Freitag	28.09.2012	B B

Oktober 2012		
Donnerstag	04.10.2012	2 4
Freitag	05.10.2012	B B R
Donnerstag	11.10.2012	2 4
Freitag	12.10.2012	B B
Donnerstag	18.10.2012	2 6
Freitag	19.10.2012	B R B
Donnerstag	25.10.2012	2 6 B B

November 2012		
Freitag	02.11.2012	2 4 B
Donnerstag	08.11.2012	2 4
Freitag	09.11.2012	B
Donnerstag	15.11.2012	2
Freitag	16.11.2012	B
Donnerstag	22.11.2012	2
Freitag	23.11.2012	B
Donnerstag	29.11.2012	2 4 6
Freitag	30.11.2012	B

Dezember 2012		
Donnerstag	06.12.2012	2 4 6
Freitag	07.12.2012	B
Donnerstag	13.12.2012	2
Freitag	14.12.2012	B
Donnerstag	20.12.2012	2
Freitag	21.12.2012	B
Freitag	28.12.2012	2 4 B

Abfuhr der Restmülltonnen: Donnerstag ab 06.00 Uhr

Abfuhr und Reinigung der Biomülltonnen: Freitag ab 06.00 Uhr

Legende

2/4/6 zwei-, vier- bzw. sechswöchige Müllabfuhr (Restmüll)

B Abfuhr der Biomülltonne

R Reinigung der Biomülltonne

■ Gebiet westlich bzw. nördlich der B125 (ohne B125)

■ Gebiet östlich bzw. südlich der B125 (mit B125)

■ Christbaumabholung nur am 9. und 13. Jänner 2012



Wichtige Informationen zur Müllabfuhr

Orangefarbene Müllsäcke

Die Müllabfuhr wird im Gemeindegebiet von Gallneukirchen von der Firma Zellinger durchgeführt. Es werden daher nur orangefarbene Müllsäcke mit der Aufschrift der Firma Zellinger entsorgt. Diese Müllsäcke mit einem Fassungsvermögen von 90 Litern sind am Stadtamt zu einem Preis von 8,03 Euro erhältlich.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass schwarzen Säcke für zusätzlichen Restmüll weder mitgenommen noch entsorgt werden.

Biomüllabfuhr

Im Rahmen der Biomüllabfuhr werden folgende Straßen des westlich bzw. nördlich gelegenen Gebietes dem östlich bzw. südlich gelegenen Gebiet zugeordnet:

Sandweg, Gusenstraße, Kapellenweg, Alte Straße, Elise-Lehner-Weg, Uferweg, Martin-Boos-Straße, Flurgasse, Lahnweg, Haselweidweg, Blütenstraße, Laubenweg, Bachweg, Bergweg, Botenstraße

Die wöchentliche Biomüllabfuhr wird von Anfang Mai bis Ende Oktober durchgeführt.

Die Reinigung erfolgt einmal im Monat, in den beiden Gebieten jedoch in unterschiedlichen Wochen.

Von Anfang November bis Ende April erfolgt die Abfuhr der Biomülltonne in beiden Gebieten abwechselnd vierzehntägig.

Abfallgebühren 2012	Jahresgebühr (inklusive Grundgebühr und 10 % MwSt.)
90 l Abfalltonne	204,82 Euro bei 2-wöchiger Abfuhr 149,97 Euro bei 4-wöchiger Abfuhr 130,20 Euro bei 6-wöchiger Abfuhr
800 l Müllcontainer	1.284,92 Euro bei 2-wöchiger Abfuhr 931,19 Euro bei 4-wöchiger Abfuhr 808,87 Euro bei 6-wöchiger Abfuhr
1.100 l Müllcontainer	1.664,38 Euro bei 2-wöchiger Abfuhr 1.203,61 Euro bei 4-wöchiger Abfuhr 1.045,63 Euro bei 6-wöchiger Abfuhr
Verkaufspreise	
90 l Abfallsack orange	8,03 Euro pro Stück
Kunststoff-Restmülltonne	28,00 Euro (kann sich 2012 geringfügig ändern)
120 l Biomülltonne	25,52 Euro (kann sich 2012 geringfügig ändern)
240 l Biomülltonne	37,20 Euro (kann sich 2012 geringfügig ändern)
Entsorgung sperriger Abfälle	
Sperrmüll	0,22 Euro pro Kilogramm
Bauschutt rein	0,05 Euro pro Kilogramm
Bauschutt gemischt	0,14 Euro pro Kilogramm
Schiebtruhe	6,00 Euro
Kübel	0,60 Euro
Gebühr für die Abholung von Sperrmüll	50,00 Euro pro Fuhre

Öffnungszeiten ASZ

Montag	07.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag	08.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	08.00 bis 14.00 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	07.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	08.00 bis 12.00 Uhr

Wichtig: Richtiges Abstellen der Müllbehälter

Immer wieder langen Beschwerden bei der Stadtgemeinde ein, dass Bio- bzw. Restmülltonnen nicht entleert werden. Das Personal der Firma Zellinger ist jedoch nicht verpflichtet, die Mülltonnen aus den, von den Grundstückseigentümern, errichteten Mülltonnenboxen zu entnehmen. Es wird mitgeteilt, dass das Abfuhrunternehmen nur verpflichtet ist jene Müllbehälter zu entleeren bzw. einzusammeln, welche an die mit dem Müllabfuhrwagen befahrbaren Straßen (Gehsteig- bzw. Straßenrand) gebracht wurden.



Praxiseröffnung Dr. Waldmann



Am 7. November wurde die Wahlarzt- und Wahlphysiotherapiepraxis „Physikalische Medizin – Osteopathie – Physiotherapie“ im 1. Obergeschoß des City-Center Gallneukirchen eröffnet.

Dr. Reinhard Waldmann, Facharzt für physikalische Medizin und Rehabilitation, führt die Praxis gemeinsam mit seiner Gattin Andrea Waldmann, die als Physiotherapeutin tätig ist.

Der Schwerpunkt der Praxis liegt in der Behandlung sämtlicher Beschwerden des Bewegungsapparates wie etwa Rückenschmerzen, Bandscheibenleiden, Gelenkschmerzen, Sehnen- und Muskelverletzungen. Das Angebot reicht von Ultraschall Diagnostik und Schmerztherapie über Osteopathie bis hin zur Physiotherapie und Bewegungs- bzw. Trainingstherapie. Im Rahmen der Osteopathie werden Störungen des gesamten Körpers untersucht und ganzheitlich behandelt. Insbesondere für die ausführliche Untersuchung und die Befundbesprechung mit den PatientInnen nehmen sich Dr. Reinhard Waldmann und Andrea Waldmann reichlich Zeit.

Öffnungszeiten Mo und Do: 08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr
Di und Mi: 08.00 bis 14.00 Uhr



Dr. Reinhard und Andrea Waldmann
Hauptstraße 47, 4210 Gallneukirchen
Tel. 07235/62637
waldmann@medizinundbewegung.at
www.medizinundbewegung.at

Kangatraining – Workout für Mamas



Während Mama ihre Herz-Kreislauf Ausdauer, Kraft und Flexibilität verbessert, an der korrekten Körperhaltung feilt oder Bauch- und Beckenbodenmuskulatur trainiert, kann das Baby eine Stunde lang mit Mama kuscheln. In Zusammenarbeit mit einem Arzt, einer Hebamme und einer Trageberaterin hat eine Wiener Fitnessexpertin dieses völlig neue Fitnessprogramm entwickelt.

Ab sofort bietet Beatrix Standhartinger das Kangatraining immer Dienstagvormittag in der Tanzschule Dance 2000 im Ärztezentrum an. Am 10. Jänner startet dann wieder ein 8-Wochen-Kurs. Mamas, die den postnatalen „Check-Up“ bestanden haben, sind herzlich willkommen (zirka sechs bis acht Wochen nach der Geburt). Die Tragehilfen können kostenlos ausgeliehen werden. Nähere Informationen und Anmeldungen unter www.kangatraining.at oder direkt bei Beatrix Standhartinger unter **0699/10830811**.

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger: Stadtgemeinde Gallneukirchen, **Redaktion:** AL Ing. Paul Katzlberger, Bgm. Gisela Gabauer

Fotonachweise: iStockphoto (Titel, S. 2, 3, 4, 5, 6), Luger & Maul (S. 3), SVG/Reindl (S. 5), Dumfarth (S. 7, 9, 14), Stadtkapelle Gallneukirchen (S. 7), Diakoniewerk (S. 10, 11), römisch-katholische Pfarre (S. 10), Rotary Club (S. 11), SVG (S. 12), Schuster (privat, S. 12), Freiwillige Feuerwehr Gallneukirchen (S. 13), Landesmusikschule (S. 13), Land OÖ (S. 14), Kern (S. 14), Waldmann (privat, S. 19), Standhartinger (privat, S. 19)

Druck: Friedrich VDV, umweltfreundlich gedruckt auf Papier: Cyclus Recycling.

Gesamtkonzeption: e-fact austria, Stephan Pflügler, Gallneukirchen. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Ballkalender

Do, 5. Jänner 2012 Beginn 20.00 Uhr	Dreikönigstanz Katholischer Pfarrhof
Fr, 20. Jänner 2012 Beginn 20.30 Uhr	Jugendball der katholischen Jugend Katholischer Pfarrhof
Sa, 4. Februar 2012 Beginn 20.00 Uhr	„Rosenball 2012“, Ball der ÖVP Gusenhalle Gallneukirchen
Di, 14. Februar 2012 Beginn 19.30 Uhr	KFB-Faschingssitzung Katholischer Pfarrhof
Sa, 18. Februar 2012 Beginn 20.00 Uhr	Ball der Freiwilligen Feuerwehr Gusenhalle Gallneukirchen



Veranstaltungskalender

12/2011 bis 02/2012

Dies ist ein Auszug aus den, auf unserer Homepage gemeldeten Veranstaltungen (Stand 28. November 2011).
Einen umfassenden Überblick erhalten Sie in den Schaukästen und im Internet unter www.gallneukirchen.at

Dezember 2011

Fr, 16.12.2011, 18.00 Uhr: Waldweihnacht der Pfadfinder Gallneukirchen-Engerwitzdorf

Sa, 17.12.2011, 12.00 Uhr, Gasthaus Landerl: Weihnachtsfeier Pensionistenverband Gallneukirchen

Do, 22.12.2011, 18.30–00.00 Uhr, Walter-Hanl-Platz: Waldweihnacht der Läufer und Nordic Walker mit Fackeln, Johann Penkner, Tel. 07235/62652, Naturfreunde

Di, 27.–Fr, 30.12.2011, Abfahrt täglich um 09.30 Uhr, Gusenhalle: Kinderskikurs am Hochficht für Kinder von 5 bis 12 Jahren. Anmeldung in der Raiba Gallneukirchen, Informationen bei Irmi Deibl, Tel. 0664/73407988

Di, 27.12.2011, Tanzschule Dance 2000/Ärztzentrum: Kangatraining – das ultimative Workout für Mama mit dem Baby im Beutel. Jeden Dienstag um 09.30 Uhr, Beatrix Standhartinger, Tel. 0699/10830811

Mi, 28.12.2011, 09.00–00.00 Uhr, Walter-Hanl-Platz: Winterrundwanderung von Gallneukirchen aus. Gehzeit 5 bis 6 Std., Johann Leitner, Tel. 07235/67741 oder 0650/6308573, Naturfreunde

Do, 29.–Sa., 31.12.2011, ganztätig, Marktplatz: Silvesterstand der ÖVP-Frauen Gallneukirchen, Andrea Dumphart

Jänner 2012

Do, 05.–So, 08.01.2012, ganztätig: Langlaufwochenende im Naturfreunde-Hotel in Spital am Pyhrn, Anmeldung bis Do, 29.12.2011 bei Gerhard Mayrhofer, Naturfreunde

Sa, 07.01.2012, 06.00 Uhr, Marktplatz Gallneukirchen: Tagesskifahrt Reiteralm. Anmeldung bei Erwin Lengauer, Tel. 07235/67231, Naturfreunde

Di, 10.01.2012, 18.30–19.30 Uhr, Alte Straße 3: Schwangerschaftsgymnastik. 5 Abende für Frauen ab der 20. Schwangerschaftswoche. Weitere Termine sind 17., 24. und 31.01. sowie 07.02.2012, Verein Spektrum

Di, 10.01.2012, 20.00–21.30 Uhr, Alte Straße 3: Lachyoga. Was gibt's denn da zu lachen? Weitere Termine sind 17., 24. und 31.01. sowie 07. und 14.02.2012, Verein Spektrum

Mi, 11.01.2012, 19.30–21.30 Uhr, Alte Straße 3: Gesunde Kinder mit 5-Elemente-Ernährung, Verein Spektrum

Do, 12.01.2012, 19.30–20.45 Uhr, Alte Straße 3: Chinesische Funktionsgymnastik. Weitere Termine sind 19. und 26.01. sowie 02., 09. und 16.02.2012, Verein Spektrum

Do, 12. bis Fr, 13.01.2012, 18.00–20.00 Uhr, Kirchschatz (Flutlicht): Carvingkurs für Erwachsene. Naturfreunde

Sa, 14.01.2011, ganztätig, Hinterstoder: Carvingkurs für Erwachsene. Anmeldung bei Willi Deibl, Tel. 0664/73407932, Naturfreunde

Fr, 13.–So, 15.01.2012, ganztätig, Gjaid Alm am Krippenstein: Lawnenkurs. Anmeldung bei Harald Reichhart, Tel. 07235/63717, Naturfreunde

Mi, 18.01.2012, 18.30–19.30 Uhr, Vortragssaal LMS: Es tönen die Lieder im neuen Jahr. Vortragsstunde der Klassen Angelika Gruber (Oboe) und Waltraud Wulz-Tschernuth (Klavier), Landesmusikschule

Do, 19.01.2012, 19.30–21.00 Uhr, Alte Straße 3: Fit für den Schulanfang. Praktische Tipps von Ingrid Holzweber, die Sie und Ihr Kind den Schuleintritt mit Neugierde und Zuversicht erleben lassen! Verein Spektrum

Fr, 20.01.2012, 14.00 Uhr, Gasthof Landerl: Jahreshauptversammlung des Pensionistenverbands mit Neuwahl und Dia-Show. Pensionistenverband Gallneukirchen

Fr, 20.01.2012, 19.30–02.00 Uhr, katholischer Pfarrhof: Jugendball mit dem Motto „Unschuldsvormutung“. Musikalisch einheizen werden „Explosive“ und „DJ March“, katholische Jugend Gallneukirchen

Sa, 21.01.2012, 11.30 Uhr, Walter-Hanl-Platz: Winterwanderung Neumarkt im Mühlkreis. Gehzeit 3 Std., Johann Leitner, Tel. 07235/67741, Naturfreunde

So, 22.01.2012, ganztätig: Langlaufausflug mit Einkehrschwung. Näheres in den Schaukästen oder bei Roland Schönberger, Tel. 07235/66579, Naturfreunde

Mi, 25.01.2012, 19.30–20.30 Uhr, Vortragssaal LMS: Wir flöten block und quer. Victoria Watzinger (Querflötenklasse Martha Piringner) und Marlene Pühringer (Blockflötenklasse Brigitte Reif), Landesmusikschule

Sa, 28.01.2012, ab 14.00 Uhr, Gasthaus Riepl: Kinderfasching der ÖVP-Frauenbewegung. Andrea Dumphart

Mo, 30.01.2012, 19.00–20.00 Uhr, Vortragssaal LMS: Saiten meterweise klingen laut und leise. Vortragsabend der Zitherklasse Rebekka Weiser und der Gitarreklasse Klaus Dobetsberger, Landesmusikschule

Februar 2012

Fr, 03.02.2012, 20.00 Uhr, katholischer Pfarrsaal: Vortrag „Über alle Berge“ von Hans Thurner, Vorverkauf und Naturfreundemitglieder 8,- Euro, Abendkassa 10,- Euro. Kinder unter 12 Jahren freier Eintritt. Information bei Christian Mayer, Tel. 07235/66246, Naturfreunde

Sa, 04.02.2012, 20.00–00.00 Uhr, Gusenhalle: Rosenball der ÖVP Gallneukirchen, ÖVP Gallneukirchen

Fr, 10.02.2012, 08.30–13.00 Uhr, Ludwig-Schwarz-Schulen: Tag der offenen Türen, ab 18.00 Uhr Informationsabend. Evangelisches Diakoniewerk Gallneukirchen

Fr, 10.02.2012, 17.00 Uhr, Walter-Hanl-Platz: Mondscheinwanderung zum Mirellenstüberl für Familien und Kinder ab 6 Jahre. Familie Kiesel, Tel. 07235/65041, Naturfreunde

Sa, 11.02.2012, ganztätig: Skitour für Anfänger. Anmeldung bei Anna Wall, Tel. 0664/8533954, Naturfreunde

Sa, 11.02.2012, 20.00–00.00 Uhr, Buchensaal: Ball.Wein.Tanz 2012. Die Band „Rooftop“ wird aufspielen, Abendkleidung erwünscht. Österr. Rotes Kreuz, Urfahr-Umg.

Mi, 15.02.2012, 18.00–19.00 Uhr, Gusenhalle: Schlumpfkonzert. SchülerInnen geben Einblick in das Angebot der LMS. Brigitte Reif, Landesmusikschule

Sa, 18.02.2012, 20.00–03.00 Uhr, Gusenhalle: Ball der Freiwilligen Feuerwehr Gallneukirchen

So, 19.02.2012, ganztätig: Langlaufausflug. Näheres in den Schaukästen oder unter Tel. 07235/66579, Naturfreunde

So, 26.02.–Do, 01.03.2012, ganztätig, Walter-Hanl-Platz: Senioren Fit-Wintersporttage im Pillerseetal/Tirol, Naturfreunde

Legende Veranstaltungskalender

- Natur, Freizeit, Gesundheit, Sport
- Musik, Kultur
- Gesellschaftliches, Soziales
- Kirchliches

Die Verantwortung über die Einträge liegen ausschließlich beim Veranstalter. Die Stadtgemeinde Gallneukirchen übernimmt keine Haftung für fehlende oder falsche Einträge.